

Kontakt



Chefarzt Anästhesie
PD Dr. Christoph Metz



Chefarzt Kardiologie/Pneumologie
Dr. Roland Brückl



**Leiter Sektion
Intensivmedizin
Oberarzt**
Dr. Thomas Marx



**Stellv. Leitung Sektion
Intensivmedizin
Oberärztin/Internistin**
Dr. med. Kirstin Gehring



**Stationsleitung
Intensivpflege**
Burkhard Jezierski



**Stellv. Stationsleitung
Intensivpflege**
Pia Meier

Intensivstation Klinikum Freising
T 08161 24-4771 | F 08161 24-3601

Klinikum Freising GmbH
Alois-Steinecker-Str. 18 | 85354 Freising
T 08161 24-3000 | F 08161 24-3099

Weitere Informationen unter:
www.klinikum-freising.de

Kurzprofil unseres Klinikums

Das Klinikum Freising bietet als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung ein breites Spektrum an operativer und konservativer Medizin. Die enge Kooperation mit dem Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München ermöglicht medizinische Leistungen auf universitärem Niveau.

Innere Medizin

I Gastroenterologie und Hepatologie

Diabetologie | Nephrologie | Dialyse

II Kardiologie und Pneumologie

Lymphangiologie | Schlaganfallstation | Chest Pain Unit

III Hämatologie und Onkologie

Chirurgie

I Allgemein-, Viszeral-, und Gefäßchirurgie

II Orthopädie und Unfallchirurgie

III Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie

Gynäkologie und Geburtshilfe

Psychosomatik und Psychotherapie

Anästhesie | Intensivmedizin | Notfallmedizin

Palliativstation | Schmerzambulanz

Physikalische Therapie

Radiologie

Belegabteilungen

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Augenheilkunde

Urologie

Zentren

Zertifiziertes Brustzentrum

Zertifiziertes Darmzentrum

Zertifiziertes Endoprothetikzentrum

Zertifiziertes Regionales Traumazentrum

Berufsfachschule für Pflege

Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe



Klinikum Freising

Akademisches Lehrkrankenhaus
in Kooperation mit MRI und TUM

Interdisziplinäre Intensivstation

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



Unsere Station

Die interdisziplinär geführte Intensivstation des Klinikums Freising versorgt und begleitet Menschen, die durch eine schwere Erkrankung auf eine kontinuierliche Überwachung angewiesen sind.

Wir arbeiten in einem Team aus Ärzten verschiedener Fachrichtungen, Intensivpflegekräften, Physiotherapeuten und Hygienefachkräften, um individuell für jeden Patienten die medizinisch passende Therapie durchzuführen.

Unsere technischen Überwachungs- und Diagnosemöglichkeiten basieren auf dem aktuellen Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Die Intensivstation verfügt über 16 Betten in Ein- und Zwei-Bett-Zimmer mit Tageslicht.



Besuchszeiten

Unsere Besuchszeiten sind täglich von

**14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
sowie 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

- > Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften und desinfizieren Sie Ihre Hände vor dem Besuch der Intensivstation.
- > Bitte klingeln Sie an der Tür und folgen den Anweisungen des Pflegepersonals und der Ärzte
- > Um die Patienten nicht zu überfordern, dürfen sich nur maximal zwei Besucher pro Patient im Zimmer aufhalten.
- > Leider kann es vorkommen, dass wir aus organisatorischen Gründen die Besuchszeiten einschränken müssen oder Besucher aus pflegerisch-therapeutischen Gründen das Zimmer verlassen müssen. Wir bitten Sie in diesem Fall in den Wartebereich vor der Intensivstation zu gehen.
- > Sollte es einmal nicht möglich sein, zu den Besuchszeiten zu kommen, dann rufen Sie uns bitte an, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Telefon

08161 24-4771

Die Intensivstation ist rund um die Uhr erreichbar!

Empfehlungen für Besucher

- > Bitte nennen Sie uns einen festen Ansprechpartner, den wir idealerweise mit Einverständnis des Patienten kontaktieren können!
- > Gern können Sie Ihren Angehörigen **vertraute Gegenstände** mitbringen wie zum Beispiel Fotos, Lieblingsmusik oder Pflegeutensilien. Dies gibt ihnen während Ihrer Abwesenheit ein Gefühl von Geborgenheit und Orientierung. Aus hygienischen Gründen sind Blumen oder Grünpflanzen leider nicht gestattet.
- > Bedenken Sie, dass auf der Intensivstation wenig Platz für **Gepäck** vorhanden ist. Bringen Sie daher nur das Nötigste mit! Kulturbeutel und Hausschuhe genügen.
- > **Wertsachen** des Patienten sollten Sie stets mit nach Hause nehmen, da der Patient kein Geld benötigt!

